

# Die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration



HOCHTAUNUSKREIS

## BESCHLUSSPROTOKOLL

der 18. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration des Hochtaunuskreises in  
der X. Wahlzeit am Mittwoch, den 07.05.2014, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.  
Sitzungsdauer 18:05 Uhr bis 18:27 Uhr

### **A. Anwesend**

#### Vorsitzende

Kerstin Giger

#### CDU

Dr. Dagmar Charrier  
Agnes Gerecht  
Gerd Krämer  
Günter Krause  
Irina Sperling

#### SPD

Gabriele Klempert  
Thomas Papadopoulos  
Astrid Schatta

#### GRÜNE

Laura Burkart  
Norman Dießner  
Norbert Halas  
Lars Keitel

#### FDP

Dr. Stefan Naas

#### FWG

Karin Birk-Lemper

#### DIE LINKE.

Stefanie Lohnes

#### REP

Kim-Philipp Nowak

**PIRATEN**

Michael Geurts

**Kreisausschuss**

Katrin Hechler  
Andrea Conrad  
Hadmut Lindenblatt  
Bert Worbs

**Schriftführerin**

Annette Goy

**Kreistagsvorsitzender und Stellvertreter/innen**

Jürgen Banzer  
Carsten Filges  
Aribert Oehm

**Kreistagsabgeordnete, die nicht dem Ausschuss angehören**

Jutta Bruns

**Verwaltung**

Uwe Fink  
Felix Heuser  
Dominik Jüstel  
Andrea Nagell  
Heinz Rahn

## B. Eröffnung

Die Vorsitzende Frau Kerstin Giger eröffnet die 18. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration des Hochtaunuskreises in der X. Wahlzeit. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

## C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
-----	---------------------------	--------------

### 1. Mitteilungen

Frau Kreisbeigeordnete Katrin Hechler erwähnt die Eröffnungsfeier der Infothek des Jobcenters am 13.05.2014, zu der die Ausschussmitglieder eingeladen sind.

### 2. Jahresbericht der Schuldner- und Insolvenzberatung für die Jahre 2012 und 2013 2014/0797/KA

Herr Rahn, Fachbereichsleiter Soziale Dienste, geht einleitend auf den vorliegenden Bericht ein. Insbesondere verweist er auf die enge Verknüpfung der Schuldner- und Insolvenzberatung mit der Kinder- und Jugendhilfe. Eine Kindeswohlgefährdung geht oft mit einer Verschuldung einher. Durch die Zusammenarbeit kann unter anderem eine kurzfristige Terminierung ermöglicht werden.

Frau Kreisbeigeordnete Katrin Hechler, Herr Rahn und Herr Jüstel, Fachbereich Soziale Dienste, beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Dießner fragt nach dem Familienstand der Ratsuchenden und hier insbesondere nach dem Anteil der Alleinerziehenden. Derzeit wird dies statistisch nicht erfasst. Eine Umstellung der Datenerhebung ist derzeit in Planung. Herr Rahn weist allerdings darauf hin, dass eine Datenerhebung lediglich in den Erstgesprächen erfolgt und dann auch nur auf freiwilliger Basis.

Nachdem alle Fragen beantwortet sind, stellt die Ausschussvorsitzende Frau Kerstin Giger fest, dass der Bericht zur Kenntnis genommen wird.

### 3. Verschiedenes

Herr Keitel fragt nach dem aktuellen Sachstand zum Jugendbildungswerk in Usingen. Frau Kreisbeigeordnete Hechler schlägt daraufhin vor, das Thema auf die Tagesordnung für die nächste Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration zu setzen.

Auf Nachfrage berichtet Frau Kreisbeigeordnete Hechler über den derzeitigen Planungsstand für die Unterbringung der Asylbewerber. In Planung ist eine Neubebauung für die Containerunterkunft in Oberursel. Allerdings steht noch nicht fest, in welcher Form dies erfolgen wird. Hierzu werden seitens der Verwaltung Angebote geprüft und Wirtschaftlichkeitsberechnungen angestellt.

Auch für die Unterbringung in anderen Kommunen werden Optionen geprüft. Für die zweite Jahreshälfte 2014 ist mit steigenden Zuweisungszahlen zu rechnen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen dankt Frau Giger allen Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung. Die nächste Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration findet am 02.07.2014 statt.

Kerstin Giger  
Vorsitzende

Annette Goy  
Schriftführerin